

Die Einwirkung von Mikrowellen und Handystrahlung führt dazu, dass sich gefährliche freie Radikale, sogenannte PEROXINITRITE, im Körper ansammeln

14.09.2023 // Ethan Huff



Falls Sie es noch nicht bemerkt haben: Die Welt ist zu einem radioaktiven Albtraum geworden. Das Aufkommen von Mikrowellen, Wi-Fi-Routern, drahtlosen Mobiltelefonen, intelligenten Messgeräten und der gesamten damit verbundenen Technologie – einschließlich der 5G-Technologie – verursacht verheerende Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit in einem noch nie dagewesenen Ausmaß.

Jeder große Mobilfunkanbieter in den Vereinigten Staaten – und viele außerhalb der Vereinigten Staaten, mit Ausnahme von Russland und einigen anderen Ländern, in denen 5G verboten ist – baut auf 5G und bald auch auf 6G auf, Übertragungsknoten überall und überall, wo sie nur können. Da es sich um *Null*-Sicherheitsstudien handelt, die zeigen, dass eine chronische Exposition gegenüber 5G sicher ist. Die Folge sind weit verbreitete Erkrankungen in unterschiedlichen Formen.

Die Art von 5G, die in ganz Amerika eingesetzt wird, basiert hauptsächlich auf einer Bandbreite, die als Millimeterwelle bekannt ist. Hierbei handelt es sich um die gleiche Art von Strahlung, die auch in den Nacktkörperscannern an US-Flughäfen zu finden ist, und es ist bekannt, dass sie ein brennendes Gefühl auf der Haut verursacht – aus diesem Grund haben viele Flugreisende darauf verzichtet und sich stattdessen für eine invasive Abtastung entschieden. Millimeterwellenstrahlung wird auch mit Augen- und Herzproblemen, einer geschwächten Immunfunktion, genetischen Schäden und Fruchtbarkeitsproblemen in Verbindung gebracht.

Die Federal Communications Commission (FCC) gibt offen zu, dass weder von der Behörde selbst noch von einem der großen Akteure der Telekommunikationsbranche eine einzige Studie zu 5G durchgeführt wurde – und auch für die Zukunft sind keine Studien geplant. Das bedeutet, dass die Amerikaner Tag für Tag von einer ungetesteten Strahlungsart geplagt werden, deren langfristige Auswirkungen noch immer ungeklärt sind.

Menschen sind nicht nur den 5G-Sendemasten ausgesetzt, die Millimeterwellen aussenden, sondern auch den tragbaren Geräten, die mit ihnen kommunizieren. Dazu gehören mit 5G ausgestattete „Smartphones“, Laptops, Tablets und alle möglichen anderen elektronischen drahtlosen Geräte.

Laut Dr. Joseph Mercola löst eine dauerhafte Einwirkung von Mikrowellenfrequenzen, wie sie von diesen Produkten ausgestrahlt werden, eine mitochondriale Dysfunktion sowie die Produktion von Peroxynitrit aus, einer schädlichen Substanz, die entsteht, wenn ein bestimmtes freies Radikal namens Superoxidanion mit Stickoxid (NO) reagiert). Das Endergebnis ist die potenzielle Entstehung aller möglichen chronischen Gesundheitsprobleme, darunter Herzrhythmusstörungen, Angstzustände, Depressionen, Autismus, Alzheimer-Krankheit und Unfruchtbarkeit, um nur einige zu nennen.

„Peroxynitrit interagiert mit Lipiden, DNA und Proteinen über direkte oxidative Reaktionen oder über indirekte, durch Radikale vermittelte Mechanismen“, erklärt eine Studie aus dem Jahr 2008, die in der Fachzeitschrift *Physiological Reviews* veröffentlicht wurde. „Diese Reaktionen lösen zelluläre Reaktionen aus, die von subtilen Modulationen der Zellsignalisierung bis hin zu überwältigenden oxidativen Schäden reichen, die Zellen zur Nekrose oder Apoptose führen.“

Die Studie ergab außerdem, dass die Bildung von Peroxynitrit aus pathogener Sicht eine direkte Rolle bei schwerwiegenden Gesundheitszuständen wie Schlaganfall, Myokardinfarkt, chronischer Herzinsuffizienz, Diabetes, Kreislaufschock, chronisch entzündlichen Erkrankungen, Krebs und neurodegenerativen Erkrankungen spielt.

In einer von mehr als 230 internationalen EMF-Wissenschaftlern bei den Vereinten Nationen (UN) eingereichten Petition wurde weiter erläutert, dass eine chronische

EMF-Exposition in Mengen, die die Regierungen der Welt als „sicher“ erachten, auch mit einer Reihe anderer Gesundheitsprobleme verbunden ist .

„Zu den Auswirkungen gehören ein erhöhtes Krebsrisiko, zellulärer Stress, ein Anstieg schädlicher freier Radikale, genetische Schäden, strukturelle und funktionelle Veränderungen des Fortpflanzungssystems, Lern- und Gedächtnisdefizite, neurologische Störungen und negative Auswirkungen auf das allgemeine Wohlbefinden des Menschen. Die Schäden gehen weit darüber hinaus.“ die Menschheit, da es immer mehr Hinweise auf schädliche Auswirkungen auf das Pflanzen- und Tierleben gibt.

5G hätte nie genehmigt werden dürfen: Es ist ungetestet und unsicher

Bisher haben diese Appelle an die staatlichen Regulierungsbehörden, etwas zu unternehmen, nichts gebracht. Eine Forderung aus dem Jahr 2017 nach einem Moratorium für die 5G-Technologie wurde ignoriert, obwohl sie von mehr als 180 Wissenschaftlern und Ärzten aus 35 Ländern unterstützt wurde, die sagen, dass 5G verboten bleiben sollte, „bis potenzielle Gefahren für die menschliche Gesundheit und die Umwelt von unabhängigen Wissenschaftlern vollständig untersucht wurden“. Industrie.“

„HF-EMF hat sich als schädlich für Mensch und Umwelt erwiesen“, fügte diese Kohorte von Feldexperten hinzu und stellte außerdem fest, dass „5G die Exposition gegenüber hochfrequenten elektromagnetischen Feldern zusätzlich zu 2G, 3G, 4G und Wi-Fi erheblich erhöhen wird.“ usw. für die Telekommunikation bereits vorhanden.“

Dr. Ronald Powell, PhD, ein pensionierter Wissenschaftler für angewandte Physik an der *Harvard University* , glaubt, dass „es keinen sicheren Weg gibt, 5G in unseren Gemeinden zu implementieren ... es gibt nur ‚schlechte Wege‘ und ‚schlechtere Wege‘“, sagt er.

Erstaunlicherweise beziehen sich von mehr als 35.000 veröffentlichten Artikeln über EMFs nur *sieben* auf medizinische oder biologische Studien. Laut Dr. Joel M. Moskowitz, PhD, Direktor der Center of Family and Community Health School of Public Health an der UC Berkeley, beinhaltete keine dieser sieben Maßnahmen das Modulieren oder Pulsieren des Signals, wie es im wirklichen Leben bei der 5G-Übertragung der Fall *ist* .

In den letzten 100 Jahren hat sich die EMF-Exposition um die erstaunliche *Trillion* Mal erhöht – eine Trillion ist eine Million Billionen oder eine Million Millionen Millionen. Das ist viel *mehr* Strahlung, als sich ein Mensch überhaupt vorstellen oder quantifizieren kann, geschweige denn, dass er sehr lange aushalten kann, bevor ernsthafte Gesundheitsprobleme auftreten.

Ein paar einfache Möglichkeiten, Ihre EMF- und 5G-Exposition zu minimieren, bestehen darin, zum Beispiel kein 5G-Telefon zu verwenden. Ideal ist es auch, Ihr Zuhause von möglichst vielen „intelligenten“ Geräten und Geräten zu befreien und Ihr Telefon und Ihren WLAN-Router nachts auszuschalten, während Sie schlafen.

Die neuesten Nachrichten über die anhaltende Gesundheitsgefahr durch 5G-Exposition finden Sie auf 5Galert.com (mit Google Chrome übersetzen)

Zu den Quellen für diesen Artikel gehören:

ChildrensHealthDefense.org

ncbi.nlm.nih.gov

NaturalNews.com

Niemand in dieser Welt wird vor der Strahlung verschont. (Pflanzen, Tiere, Menschen)
Auf die Politik braucht man nicht zu hoffen. Es bleibt nur ein Weg, dieser Strahlenflut ohne gesundheitliche Schäden zu entkommen:

Sich mit Schutzprodukten zu versorgen und Selbsthilfe anwenden.